



NEUES VOM CAMPINGPLATZ

Einfach mal OFFLINE sein

Aus dem Alltag ausbrechen und in der Natur die Seele baumeln lassen – danach sehnen sich viele. **Glamping-Resorts** wie Nutchel Cosy Cabins bieten das Rundum-sorglos-Paket für Camper, die auch mal ohne Mobil anreisen wollen

CAMPING OHNE CAMPER? Das geht! Und zwar bei den Cosy Cabins von Nutchel. Die kleinen Tiny Houses bieten ein ursprüngliches Naturerlebnis gespickt mit ein wenig Luxus und eignen sich für alle, die kein eigenes Reisemobil haben oder einfach die Vorzüge der voll ausgestatteten Hütten genießen wollen.

Auf dem ehemaligen Campingplatzgelände in den belgischen Ardennen haben Besucher die Wahl aus verschiedenen Tiny Houses. Zwei bis sechs Personen können in den gemütlichen Holzbauten unterkommen und sich auf das Wesentliche konzentrieren: Feuer machen, kochen, lesen oder im

Hot Tub die Natur genießen. Denn der Fokus bei den Cosy Cabins liegt ganz klar auf den einfachen Dingen. So gibt es zum Beispiel weder WLAN noch eine Zentralheizung. Gespült wird von Hand, gekocht auf Gas und geheizt wird mit Holz. Licht liefern lediglich Öllampen, zwei Lichterketten und der Holzofen, was in den kleinen Hütten für ein gemütliches Ambiente sorgt.

Aber keine Angst: Aus den Leitungen kommt fließendes Wasser (in der Dusche sogar warmes), und ein wenig Luxus darf natürlich auch nicht fehlen. So ist das Hot Tub auf der Terrasse während des gesamten Aufenthaltes auf angenehme 38 Grad beheizt. Geschlafen wird

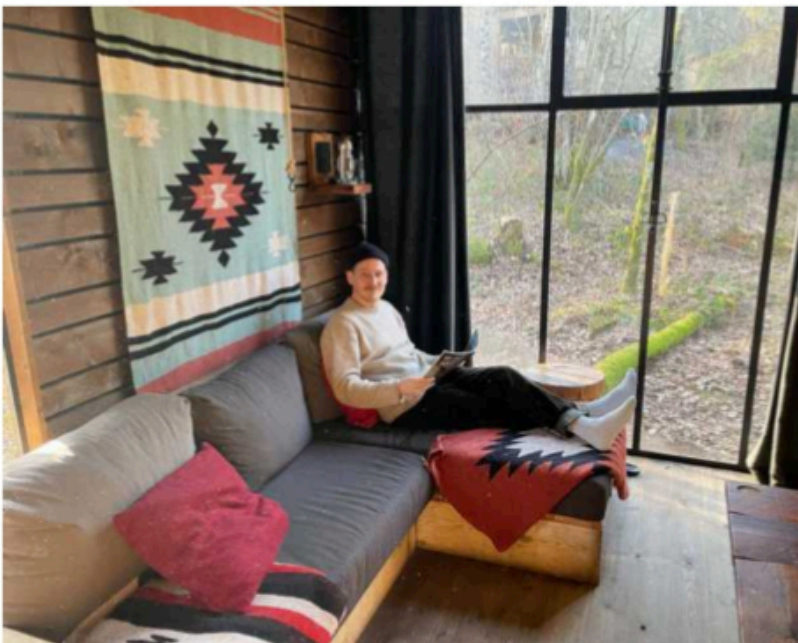
Die kleinen Hütten stehen mitten in der Natur und bieten Platz für zwei bis sechs Personen. Gekocht wird auf Gas, geheizt wird mit Holz. WLAN? Fehlanzeige!

auf komfortablen Matratzen. Reisen sechs Personen an, wird es kuschelig in der Cosy Cabin, denn die Schlafplätze liegen dann etwas verwinkelt übereinander – ideal für Familien mit Kindern.

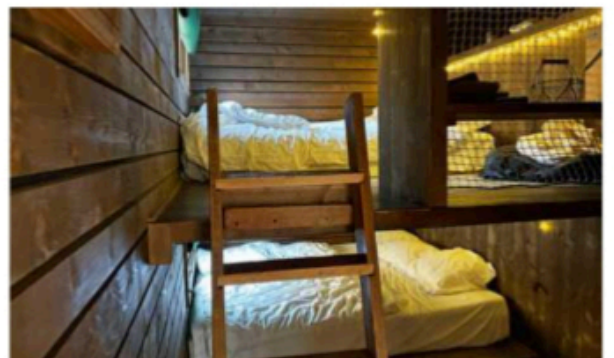
Lebensmittel können natürlich mitgebracht werden, für das Rundum-sorglos-Paket können vor Ort aber auch Essenskörbe, zum Beispiel für Frühstück oder Abendessen, vorab bei der Buchung oder an der Rezeption vor Ort dazugebucht werden. Die Palette reicht von Suppen über Pfannkuchenteig bis hin zu einem Korb voller Raclette-Zutaten oder einem BBQ, denn alle Hütten sind mit einem Webergrill auf der überdachten



< Bei aller Einfachheit darf ein bisschen Luxus nicht fehlen: Viele Tiny Houses sind mit Hot Tubs ausgestattet. Die kleinen Pools sind während des gesamten Aufenthaltes auf 38 Grad beheizt



< In den Cosy Cabins geht es einfach zu. Sich auf die kleinen Dinge zu konzentrieren, ist Teil des Konzepts. Licht gibt es zum Beispiel nur durch Lichterketten und Öllampen



Terrasse ausgestattet. Das Besondere an dem Konzept: In den Körben sind lediglich die Zutaten für ein Glamping-Dinner enthalten. Zubereitet werden diese dann in der voll ausgestatteten Küche von den Gästen selbst, damit der Fokus auf den einfachen Dingen bleibt.

Das ist ein wesentlicher Bestandteil des Nutchel-Konzepts. Dieses beruht auf dem japanischen Wabi-Sabi-Ansatz, der die Schönheit in der Unvollkommenheit zelebriert. „Wabi“ steht für Einfachheit und Natur, für Schönheit in ihrer bescheidensten Form. „Sabi“ vermittelt den natürlichen Verschleiß der Zeit und die Anziehungskraft von Dingen, die gelebt haben. Ein Prinzip, das die Harmonie in der >>



▲ Geschlafen wird in Stockbetten. Die Matratzen sind äußerst breit und bieten einen hohen Komfort. Ideal für Familien

< Auch in der Küche geht es simpel zu: Gekocht wird auf Gas, gespült wird von Hand. Teller, Töpfe und Co sind vorhanden, Lebensmittelkörbe können vor Ort gekauft werden



» Schönheit sieht. Eine Erfüllung wird dann erreicht, wenn man die einfachen Dinge betrachtet.

Aus Deutschland gut zu erreichen, liegt das Forest Village in den Ardennen direkt an der belgisch-luxemburgischen Grenze, etwas mehr als zwei Fahrtstunden von Köln entfernt. Das Gelände befindet sich am Rande der Kleinstadt Martelange, die zu Fuß erreichbar ist. Das mit der Eifel zusammenhängende Waldgebirge der Ardennen erstreckt sich über die Länder Belgien, Luxemburg und Frankreich. In Belgien in der Region Wallonie gelegen, ist es bekannt für gut ausgezeichnete Fernwanderwege, kulinarische Spezialitäten und Kulturlandschaften.

Neben dem Standort in den belgischen Ardennen gibt es inzwischen zwei weitere Häuserparks des Nutchel-Konzepts, nämlich im Elsass und in der Champagne. Auch dort befinden sich die Tiny Houses mitten in der Natur und

▲ Die Anlage in den belgischen Ardennen ist auf einem ehemaligen Campingplatz am Fluss errichtet. Die Hütten stehen bis hoch in den Hang und bieten einen tollen Ausblick

► An der Rezeption können die Essenskörbe bestellt oder Lampen getauscht werden. Auch Sackkarren, um Holz oder das Gepäck zu transportieren, stehen zur Verfügung

bieten eine ähnliche Ausstattung. Ein interessantes Konzept, das die Naturverbundenheit und Einfachheit des Campings mit den Annehmlichkeiten einer Ferienwohnung verbindet. Die liebevoll eingerichteten Tiny Houses bieten einen gemütlichen Rückzugsort mitten in der Natur und

laden zum Erkunden ein. Da kann das Handy getrost ausgeschaltet bleiben. Die Hütten kosten zwischen 144 und 255 Euro pro Nacht, der Mindestaufenthalt beträgt zwei Nächte. Feuerholz ist im Preis inbegriffen, das Speisenangebot wird separat abgerechnet. ☹

Jan-Philipp Chluba

